



Begleitprogramm für Kinder

5. April und 14. April 2024, 15:00–16:00 Uhr

Kaiserliches Porträt

Sisi & Franz in Farben und Spaß

Mitmachprogramm für Kinder von 6 bis 12 Jahre

Wie schön und anmutig ist die Kaiserin von Österreich!
Was für eine tolle Frisur hat sie! Viele Menschen, die
Sisi mit ihrem Mann Kaiser Franz in Kissingen sahen,
bewunderten sie. Wir gestalten ein eigenes Bild von
Sisi und Franz.

Anmeldung: 0971 807-4230

Kosten: 5 € (Eintritt inklusive Materialgeld)

Weitere Termine nach Vereinbarung

Rätselspaß für Kinder

Das Quiz zur Ausstellung gibt es kostenlos an der
Museumskasse.



Stadt Bad Kissingen
Museum Obere Saline
Obere Saline 20
97688 Bad Kissingen

T +49 (0) 971 807-4230

Mi – So 14:00 – 17:00 Uhr

mos@stadt.badkissingen.de
www.museum-obere-saline.de

Gefördert von der Unterfränkischen Kulturstiftung



AUSSTELLUNG

KAISERLICH & INKOGNITO

Sisi in Bad Kissingen

18. 10. 2023 – 28. 04. 2024

MUSEUM OBERE SALINE
BAD KISSINGEN





Elisabeth Amalie Eugenie, Herzogin in Bayern, kurz vor ihrer Hochzeit mit Kaiser Franz Joseph.



Kaiserin Elisabeth und Kaiser Franz Joseph im Luitpoldpark, 1898. Dieses Paparazzo-Foto ist das letzte Bild, auf dem das Kaiserpaar gemeinsam zu sehen ist.



„Sisi“, Mischtechnik, Agnes Wieser, 2023

Begleitprogramm

14. April und 28. April 2024, 15:00 Uhr
Öffentliche Führung durch die Ausstellung
Führungen für Gruppen nach Voranmeldung

Machen Sie mit!
Drei Programme zur Annäherung an die Frau Elisabeth. Die Angebote richten sich an Erwachsene und ergänzen sich, können aber auch einzeln gebucht werden.

Inkognito: Sisi

Wir folgen inkognito dem Weg einer Frau in Bad Kissingen. Wir machen einen Spaziergang, schweigend wie die Kaiserin vom Rosengarten zur Oberen Saline (Wegstrecke 2,0 km). Wie Sisi es bei ihren letzten Kuraufenthalten getan hat, schützen wir uns vor den Blicken Neugieriger mit Schirm und Fächer. Im Museum tauschen wir uns bei Kaffee und Kuchen über Gefühle und Eindrücke aus. Dieses Angebot möchte insbesondere Frauen ansprechen.

Annäherung: Sisi

Annäherung an eine Kaiserin – wir besuchen die Ausstellung. Die Teilnehmenden erhalten Notizblock und Schreibutensilien, um ihre Eindrücke schriftlich festzuhalten. Danach kommen wir ins Gespräch.

Ausstellen: Sisi. Wir machen uns selbst ein Bild

Das ist wörtlich gemeint, denn wir kreieren im Museum ein Bild, das im Anschluss Teil der Ausstellung werden soll. Auf diesem Bild haben Sie die Gelegenheit, Ihre Eindrücke mit Worten, z. B. in einem Gedicht oder kurzen Text, mit Zeichnungen oder Gemaltem, sowie einer Kollage aus Bildern der Ausstellung zu gestalten. Leitung: Michaela Schmidt M.A.

Kaiserlich & inkognito: Sisi in Bad Kissingen

Kaiserin Elisabeth von Österreich, Königin von Ungarn, genannt Sisi, verbrachte seit 1862 mehrere Kuraufenthalte in Bad Kissingen. Insgesamt sechsmal kam die Kaiserin für mehrere Wochen nach Bad Kissingen zur Kur.

Im Gegensatz zu vielen anderen Gästen suchte sie das Bad aus gesundheitlichen Gründen auf. Der Kaiser besuchte sie nur bei drei Kuren für wenige Tage, vor allem aus gesellschaftlichen und politischen Gründen. Im Jahr 1864 trafen Kaiserin Elisabeth und Kaiser Franz Joseph I. das russische Zarenpaar und König Ludwig II. von Bayern in der Kurstadt.

Um das Hofprotokoll zu umgehen, reiste Elisabeth inkognito als „Gräfin von Hohenembs“.

Der Schönheitskult der Kaiserin oder auch das Bild der passionierten, wilden Reiterin prägen bis heute den „Mythos Sisi“. Gesundheitlich angeschlagen hatte Sisi, die zunehmend unter Erschöpfungszuständen litt, die Kur in Bad Kissingen allerdings bitter nötig.

Die Sonderausstellung zeigt bislang unveröffentlichte ärztliche Dokumente zum Gesundheitszustand und Tod der Kaiserin.

Was waren Sisis Lieblingsorte und Ausflugsziele in Bad Kissingen? Wo logierte die Kaiserin in der Kurstadt? War Sisi eine Trendsetterin ihrer Zeit und wie ging sie mit dem Altwerden um?

Persönliche Gegenstände, Gemälde, Grafiken, Kunstobjekte, verschiedene Medienstationen und erstmals ausgestellte Dokumente zur medizinischen Behandlung der Kaiserin in Bad Kissingen bieten neue, spannende Einblicke und machen den Ausstellungsbesuch zu einem besonderen Erlebnis.

Zur Ausstellung ist eine umfangreiche Begleitpublikation erschienen, die man im Museumsshop und im Buchhandel erwerben kann.

Informationen zum Begleitprogramm der Ausstellung:
www.museum-obere-saline.de

Termine und weitere Informationen:
www.museum-obere-saline.de